Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 77 (1999)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rückenschmerzen! Das Kreuz, mit dem Kreuz!

Ein Leben ohne Schmerzen, auch bei Osteoporose!

In Kleindöttingen, an der Hauptstrasse 70, ist Endstation für unerträgliche Schmerzen. Der Vital-Wirbelsäulen-Entlaster, der in den Ateliers der Wirbelsäulen-Therapiehilfe W. Scheunemann angefertigt wird, packt das Übel an der Wurzel: Durch die gezielte Entlastung und Ruhigstellung der Wirbelsäule im Lendenwirbelberreich können, bei voller Bewegungsfreiheit, oft Operationen vermieden, Folgeschmerzen nach Operationen gelindert und sogar absolute Schmerzfreiheit erreicht werden.

Die Erfolge sind die besten Beweise. Patienten, die schon jegliche Therapien gemacht haben oder auch schon operiert wurden, die, die keine Möglichkeit mehr auf Besserung sahen, diesen Menschen wurde mit Vital-Pneumatik-Entlastung geholfen, sie erhielten eine neue, bessere Lebensqualität! Warum aber immer so lange warten? Warum erst dies und das ausprobieren? Es gibt keine Wenn und Aber, wenn es um die Schmerzen geht!

Der Vital-Pneumatik-Entlaster wird von Frau Scheunemann und ihrer fachlich qualifizierten Mitarbeiterin in den Kleindöttinger Ateliers nach den individuellen Massen der Schmerzpatienten angepasst und hergestellt.

Die Herstellungskosten von 1890 Franken werden teilweise von der eidgenössischen Invalidenversicherung übernommen, sofern die einfachen Voraussetzungen erfüllt werden. Der Preis ist aber oft zweitrangig, da der Patient als Gegenwert eine schönere und bessere Lebensqualität erhält.

Woher die Schmerzen kommen

Hals-, Brust- und Lendenwirbelsyndrome können verschiedene Ursachen haben; in den meisten Fällen ist dafür ein Bandscheibenschaden verantwortlich. Die Ursachen der Bandscheibenschädigung können veranlagungsbedingt sein, doch dauernde Haltungsfehler, Fehl- und Überbelastung der Wirbelsäule, Erkrankungen und Verletzungen an der Wirbelsäule spielen oft eine wesentlich wichtigere Rolle.

Hilfe für die Wirbelsäule im – auf die Dauer am stärksten belasteten – Lendenbereich bringt der pneumatische Wirbelsäulen-Entlaster. Sein Vorteil: Er kann sehr gezielt im Bereich des betroffenen Wirbelsäulenbereichs eingesetzt, längerfristig ohne Bewegungsbehinderung getragen werden und führt zu keiner Muskelerschlaffung wie z.B. das herkömmliche Korsett.

Der pneumatische Wirbelsäulen-Entlaster bietet die Möglichkeit der Ausdehnung und der Ruhigstellung in einer Funktion. Der durch Druckluft stufenlos regulierbare Ausdehnungsmechanismus stützt sich auf der unteren Spange ab und erlaubt die Entspannung im betroffenen Wirbelsäulenabschnitt.

Gleichzeitig wird durch die miederähnliche Konstruktion eine Teilruhigstellung im entsprechenden Wirbelsäulenbereich erreicht. Den Nachweis seiner Erfolge bringt Wilfried Scheunemann mit den vielen Patienten, die in der Anwendung seines Entlasters einen letzten Ausweg sahen und sogar bereit waren, die Kosten vollumfänglich selbst zu tragen - sie kamen sogar aus den USA und Australien. Mit seiner Wirbelsäulen-Therapiehilfe will er alle Wirbelsäulen-Schmerzpatienten ansprechen, die schon operiert wurden oder die bereits erfolglos alle Therapien versucht haben.

Hilfe durch gezielte Entlastung

Die Firma Wirbelsäulen-Therapiehilfe stellt mit Druckluft dosierbare Wirbelsäulen-Entlaster her: den Lendenwirbelsäulen-Entlaster und den Halswirbelsäulen-Entlaster.

Der Lendenwirbelsäulen-Entlaster kann bei allen Beschwerden helfen, die von Fehlleistungen der Lendenwirbelsäule herrühren, zum Bei-



spiel bei Bandscheibenvorwölbung, Bandscheibenrissen (Bandscheibenvorfällen), Osteoporose, Hexenschuss, Ischias, Blasenleiden, Krampfadern, Potenzstörungen usw. Der Halswirbelsäulen-Entlaster ist eine wirksame Hilfe für die Entlastung der Halswirbelsäule bei Schleudertrauma, bei Migräne, Kopfschmerzen, Gesichtsschmerzen oder Augenleiden usw. Information und Beratung:

Wirbelsäulen-Therapiehilfe

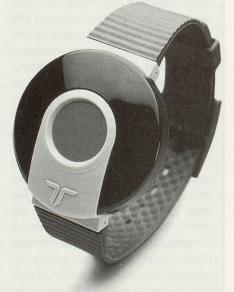
Herstellung und Massanfertigung W. Scheunemann, Hauptstrasse 70

5314 Kleindöttingen Tel. 056 / 245 77 78 Fax 056 / 245 77 79 von BRD Tel. 0041 / 56 245 77 79 Fax 0041 / 56 245 77 79

TeleAlarm® S10 - Ruft für Sie um Hilfe.

Sie leben alleine und haben sich schon oft gefragt, was passiert, wenn Sie in eine Notsituation geraten.

Mit dem TeleAlarm®S10 können Sie beruhigt sein. Auf Knopfdruck alarmiert er Nachbarn, Angehörige oder eine Notrufzentrale und schon wird Ihnen geholfen.



Der TeleAlarm®S10 passt zu jedem Telefon. Er kann den aufgesprochenen Hilferuf mündlich oder auch schriftlich auf Pager oder an eine Alarmzentrale übermitteln Der TeleAlarm®S10 benötigt nur einen Stromanschluss. Fällt der Strom aus, sorgt die Batterie während 48 Stunden für Ihre Sicherheit. Den Armbandsender tragen Sie am Handgelenk. So sind Sie mobil und können im Notfall jederzeit den Alarm auslösen.

Näheres zum TeleAlarm®S10 erfahren Sie über Gratistelefon 0800 800 113, in Ihrem Swisscom Shop, beim Swisscom Partner oder unter www.swisscom.com.



swisscom